

# Titel des Artikels in voller Länge

Christoph Dalitz  
Hochschule Niederrhein  
Fachbereich Elektrotechnik und Informatik  
Reinarzstr. 49, 47805 Krefeld  
vorname.nachname@hsnr.de

## Zusammenfassung

Dies ist ein Template für einen technischen Bericht des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik der Hochschule Niederrhein. An dieser Stelle steht eine Zusammenfassung des Artikels mit den wesentlichen Inhalten und Ergebnissen. Der Leser soll anhand dieses “Abstracts” entscheiden können, ob es sich für ihn lohnt diesen Artikel zu lesen oder nicht.

## 1 Überblick

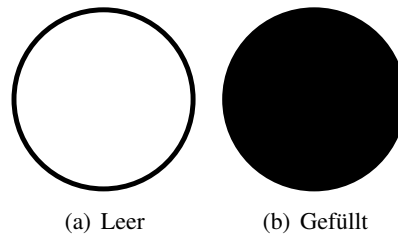
Ein Technischer Bericht des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik der Hochschule Niederrhein kann in Deutsch oder Englisch verfasst sein. Inhalt können Forschungsergebnisse sein, Berichte praktischer Umsetzungen von Entwicklungen, Überblicke über Technologien, oder Sonstiges mit Bezug zu Elektrotechnik oder Informatik. Die Publikation der Berichte erfolgt Online als “OpenAccess” Publikation auf den Webseiten des Fachbereichs<sup>1</sup>.

Der Bericht beginnt mit einer Einführung in das Thema, die auch einen Überblick über die bereits bestehende Literatur gibt und klar macht, was der jeweilige technische Bericht vorstellen oder erläutern soll. Ebenfalls sollte die Einführung einen Überblick über den Aufbau des Berichts geben.

Zur Formatierung steht dieses LaTeX-Template bereit [1], an dem sich die Formatierung auch bei Verwendung eines anderen Textsatzprogramms orientieren kann. Das zweiseitige Titelblatt in den Hochschulfarben ist nicht Bestandteil dieses Templates, sondern wird anschließend an die PDF-Datei vorne angehängt. Eine gute Ausnutzung der Papiergröße ergibt sich mit zweispaltigem Layout und der Schriftgröße 11pt. Dieser Aspekt ist bei einer Online-Publikation nur scheinbar unbedeutend, denn interessierte Leser werden den Bericht in der Regel ausdrucken.

Es folgen noch ein paar Hinweise zu Abbildungen in Abschnitt 2 und zu Literaturangaben in Abschnitt 3.

<sup>1</sup><http://www.hsnr.de/fb03/schriftenreihe/>



**Abbildung 1:** Ein Kreis in zwei Varianten: leer und gefüllt.

## 2 Abbildungen, Tabellen und Listings

Abbildungen und Tabellen sollten nicht mitten im Text stehen, sondern am Kopf oder Fuß einer Spalte. Ferner sollten sie mit einer Beschriftung (“Caption”) versehen und zwecks Bezugnahme durchnummeriert werden. Ein Beispiel für eine Abbildung mit zwei Unterbildern (LaTeX-Paket *subfigure*) zeigt Abb. 1 und ein Beispiel für eine Tabelle ist Tbl. 1.

Abbildungen oder Tabellen, die zu breit sind um in eine Spalte zu passen, können über die ganze Seitenbreite gehen, was in LaTeX mittels der Umgebung *figure\** geht.

| Spalte 1 | Spalte 2 | Spalte 3 |
|----------|----------|----------|
| äh       | öh       | üh       |
| tja      | nun      | also     |

**Tabelle 1:** Ein Tabellenbeispiel.

```
#include <stdio>

int main(int argc, char** argv)
{
    printf("Hello World!");
    return 0;
}
```

**Listing 1:** "Hello World" Programm in C++.

Längere Listings sollten ebenfalls abgesetzt und mit einer Beschriftung versehen werden (siehe Listing 1 für ein Beispiel). In LaTeX kann hierfür die Umgebung *lstlisting* verwendet werden. Kürzere Listings können eingerückt in den Text integriert werden, wie z.B. diese kürzere Variante des Programms aus Listing 1 in Python:

```
print "Hello World!"
```

### 3 Literaturangaben

Verweise auf die Literaturliste erfolgen mit Nummern in eckigen Klammern, z.B. [2], es sei denn es sind so viele, dass eine Referenzierung mit Autor und Jahr sinnvoller ist. Zitierfähige Quellen werden in der Literaturliste angegeben, nicht zitierfähige Quellen (insbesondere Webseiten) können als Fußnote angegeben werden.

Bei Verwendung von BibTeX sollte der IEEE Zitierstil *ieeetr* verwendet werden. Dieses Template enthält Beispiele für Quellenangaben zu Zeitschriftenartikeln [2], Conference Proceedings [3] und Büchern [1].

### 4 Urheberrecht

Die technischen Berichte werden nicht verkauft, sondern kostenlos als OpenAccess-Publikation zur Verfügung gestellt. Deshalb ist kein "Copyright Transfer" der Autoren erforderlich, sondern die Autoren behalten das Nutzungsrecht und räumen jedermann ein unentgeltliches einfaches Nutzungsrecht ein gemäß §32,3 UrhG.

Dies erfolgt, indem der Bericht unter die *Creative Commons Attribution License* gestellt wird. Diese Lizenz erlaubt neben dem kostenlosen Kopieren durch

jedermann auch die Relizenzierung von Bearbeitungen<sup>2</sup> Dritter zu beliebigen Bedingungen. Autoren, denen das zu großzügig ist, können alternativ auch die *Creative Commons Attribution-Share Alike License* verwenden. Bei letzterer müssen Bearbeitungen wieder unter dieselbe Lizenz gestellt werden. Die von den jeweiligen Autoren gewählte Lizenz wird auf der zweiten Seite des Deckblatts vermerkt.

### Literatur

- [1] T. Sturm, *LaTeX - Einführung in das Textsatzsystem*. Hannover: RRZN Universität Hannover, 2006.
- [2] N. Otsu, "A threshold selection method from grey-level histograms," *IEEE Transactions on Systems, Man, and Cybernetics*, vol. 9, pp. 62–66, 1979.
- [3] M. Droettboom, K. MacMillan, and I. Fujinaga, "The Gamera framework for building custom recognition systems," in *Symposium on Document Image Understanding Technologies*, pp. 275–286, 2003.

<sup>2</sup>Das geht natürlich nur, wenn die Bearbeitung hinreichend umfangreich ist, so dass sie selbst wieder urheberrechtlichen Schutz genießt.